

Stadt Bochum

Mitteilung der Verwaltung
- Seite 1 -

Vorlage Nr. 20122604

Stadtamt II (1940)	TOP/akt. Beratung
-----------------------	-------------------

Sicht- und Eingangsvermerk der Schriftführung	öffentlich/nichtöffentlich öffentlich	nichtöffentlich gemäß
---	--	-----------------------

Bezug (Beschluss, Anfrage Niederschrift Nr. ... vom ...)

Anfragen in den Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses vom 31.10.2012 und des Rates vom 08.11.2012 (Vorlage-Nr.: 20122188, 20122338, 20122348, 20122349, 20122372, 20122432, 20122434)

Bezeichnung der Vorlage

Atrium-Talk

hier: Mitteilung zu den Anfragen aus der Sitzung des Rates am 08.11.2012 und des Haupt- und Finanzausschusses am 31.10.2012

Beratungsfolge	Sitzungstermin	akt. Beratung
Rat	13.12.2012	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Anlagen

Kostenübersicht

Wortlaut

Vorbemerkung:

Der Bericht „Vortragsreihe „Atriumtalk“ der Stadtwerke Bochum Holding GmbH“ der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft „Märkische Revision GmbH“ vom 16. November 2012 wurde den Fraktionen und Gruppierungen im Rat am 20.11.2012 zur Verfügung gestellt.

I. Stellungnahme der Stadtwerke Bochum

Zu o.g. Anfragen zum „Atrium-Talk“ hat die Verwaltung die Stadtwerke Bochum um Stellungnahme gebeten. Die Antworten der Stadtwerke Bochum lauten wie folgt:

**Anfrage der Sozialen Liste im Rat der Stadt Bochum zur Sitzung des Rates am
08.11.2012 – Sponsoring der Stadtwerke Bochum (Anfrage vom 05.11.2012)**

Mitteilung der Verwaltung
- Seite 5 -

Vorlage Nr. 20122604

Stadtamt II (1940)	TOP/akt. Beratung
-----------------------	-------------------

1. *Welche Veranstaltungen werden und wurden in den vergangenen 5 Jahren von den Stadtwerken im Bereich von Event und Präsentation von Prominenten durchgeführt?*

Seit 2008 hat es insgesamt acht Atriumtalk-Veranstaltungen gegeben, an denen prominente Talkgäste teilgenommen haben.

2. *Welche Veranstaltungen, Veranstaltungsreihen oder Kongresse sind in dem Sponsoringvertrag der Stadtwerke Bochum mit der Hellen Medien Projekte GmbH enthalten?*

(siehe Antwort zusammen mit Punkt 3.)

3. *Wie hoch ist das finanzielle Volumen des Sponsoringvertrages der Stadtwerke Bochum mit Hellen Medien Projekte GmbH? Wann wurde erstmals ein Sponsorenvertrag mit Herrn Hellen und/oder seiner GmbH beschlossen, gegebenenfalls verlängert oder erweitert?*

Zwischen den Stadtwerken Bochum und Herrn Hellen bzw. der Hellen Medien Projekte GmbH gab/gibt es seit 2007 folgende Vereinbarungen:

Atriumtalk:

- 2008-2010: Vereinbarungen über die Planung, Organisation und Durchführung der Atriumtalk-Veranstaltungen mit einem finanziellen Volumen von 5.000 € für den Atriumtalk mit Joschka Fischer und jeweils 5.700 € für die Atriumtalks mit Peter Maffay und Uli Hoeneß
- 2011-2015: Sponsoringvertrag vom 18./30.11.2010 über die Planung, Organisation und Durchführung von zehn Atriumtalk-Veranstaltungen mit einem finanziellen Volumen von insgesamt 60.000 €; da nur vier der zehn Veranstaltungen stattgefunden haben und es zukünftig keinen weiteren Atriumtalk geben wird, werden die Stadtwerke Bochum 36.000 € von Hellen zurückfordern

Steiger Award und Herausforderung Zukunft:

- 2007: Vereinbarung über das Sponsoring des Steiger Awards mit einem finanziellen Volumen von 20.000 €
- 2008: Vereinbarung über das Sponsoring des Steiger Awards und der Veranstaltungsreihe Herausforderung Zukunft mit einem finanziellen Volumen von 60.000 €
- 2009-2010: Sponsoringvertrag vom 13.08.2008 für beide Veranstaltungsreihen mit einem finanziellen Volumen von 110.000 €/Jahr; im Kulturhauptstadtjahr, in dem insgesamt neun Veranstaltungen Herausforderung Zukunft stattgefunden haben, zusätzlich Vereinbarung über das Sponsoring der Veranstaltungsreihe Herausforderung Zukunft mit einem finanziellen Volumen von 50.000 €
- 2011-2015: Sponsoringvertrag vom 09.11.2011 für beide Veranstaltungsreihen mit einem finanziellen Volumen von 125.000 €/Jahr; im Jahr 2011 zusätzlich Vereinbarung über das Sponsoring eines Newsletters Herausforderung Zukunft mit einem finanziellen Volumen von 5.000 €

Paul McCartney:

Mitteilung der Verwaltung
- Seite 6 -

Vorlage Nr. 20122604

Stadtamt II (1940)	TOP/akt. Beratung
-----------------------	-------------------

- Seit 2009: Vereinbarungen über das Sponsoring eines Paul McCartney-Konzertes in Bochum im Rahmen der Veranstaltungsreihe Herausforderung Zukunft mit einem finanziellen Volumen von 95.000 €
- Hellen wurde aufgefordert nachzuweisen, wofür die bereits erbrachten Sponsoringleistungen tatsächlich verwendet wurden; die angeforderten Belege über die Vorbereitungskosten in Form von Kopien der mit den Künstlern, Technikern und sonstigen Dienstleistern sowie mit der Bochumer Veranstaltungs GmbH als Betreiberin des RuhrCongress geschlossenen Verträge wurden uns bislang nicht zur Verfügung gestellt (Fristablauf: 06.12.2012, 18 Uhr)

Entwicklung neuer Veranstaltungsformate und Weiterentwicklung der Veranstaltungsreihe Herausforderung Zukunft:

- 2012-2016: Vertrag vom 28.06.2012 mit einem finanziellen Volumen von 50.000 €
- Diesbezügliche Kündigungsrechte und Rückforderungsansprüche werden momentan geprüft.

Verein Prinzip Hoffnung:

- Seit 2007: Vereinbarungen über das Sponsoring von Veranstaltungen des Vereins in der St. Nikolaus-Kirche in Bochum mit einem finanziellen Volumen von insgesamt 58.000 €
- 2009: Spende an den Verein in Höhe von 2.000 €

Benefiz-Fußballspiel:

- 2008: Vereinbarung über das Sponsoring eines Benefiz-Fußballspiels mit einem finanziellen Volumen von 11.000 €

4. *Welche Formen und Absprachen hat es bezüglich der Honorare für prominente Redner/innen und Teilnehmer/innen gegeben?*

Aus Sicht der Stadtwerke Bochum gab es mündliche Vereinbarungen zwischen den Stadtwerken Bochum und der Hellen Medien Projekte GmbH, dass die Gäste von der Hellen Medien Projekte GmbH auf den Sinn der Honorarzahungen, nämlich dass diese an einen von den Talkgästen zu bestimmenden karitativen Zweck gespendet werden sollen, hingewiesen werden sollten.

5. *Von wem ist die Initiative in 2007 für die Übernahme des Steiger Awards von Dortmund nach Bochum ausgegangen? Haben finanzielle Gesichtspunkte dabei eine Rolle gespielt? Wenn ja, welche?*

Das entzieht sich unserer Kenntnis.

6. *In welchem finanziellen Rahmen bewegen sich die bisherigen Veranstaltungen der Reihe Atrium-Talk?*

Die Märkische Revision GmbH hat in ihrem Bericht vom 16.11.2012 für den Aufsichtsrat der Stadtwerke Bochum die Gesamtsumme i.H.v. 793.385 € festgestellt. Die Kosten für acht Atriumtalks seit 2008 liegen unter Berücksichtigung des ausgefallenen Atriumtalks mit Herrn Adorf bei durchschnittlich 93.700 €. Zum Atriumtalk mit Herrn Genscher vom 26.10.2012 liegen noch nicht alle Abrechnungen vor.

Mitteilung der Verwaltung
- Seite 7 -

Vorlage Nr. 20122604

Stadtamt II (1940)	TOP/akt. Beratung
-----------------------	-------------------

7. *Wie begründet sich die Höhe der Honorare und Aufwandsentschädigungen für die Redner/innen des Atrium-Talk sowie für die Podiumsteilnehmer/innen und Moderatoren/innen?*

Die Geschäftsführung der Stadtwerke Bochum hat diese gemeinsam mit der Hellen Medien Projekte GmbH festgelegt. Durch die gewählte Höhe der Honorare für die Talkgäste sollte den Talkgästen eine finanzielle Unterstützung für den von ihnen gewählten karitativen Zweck ermöglicht werden.

8. *Wie begründen die Stadtwerke Bochum das Honorar für Peer Steinbrück, Joachim Gauck u.a. in Höhe von 25.000 € beim Atrium-Talk? Wer hat die Höhe bestimmt? Gab es einen „Wettbewerb“ um die Höhe? Warum wurden ausgerechnet in Bochum die höchsten Honorare gezahlt?*

Die Stadtwerke Bochum haben keine Kenntnis über die Höhe der für hochkarätige Talkgäste üblicherweise zu zahlenden Honorare. Wir haben als Honorar für alle Talkgäste eine Summe zwischen 20.000 € und 25.000 € gewählt, da wir davon ausgingen, dass die Summe einem vom Talkgast zu bestimmenden karitativen Zweck zugeführt wird. Daher spielte der jeweilige Marktwert des Talkgastes für uns eine untergeordnete Rolle. Festgelegt wurde die Höhe der Summe gemeinsam von der Geschäftsführung der Stadtwerke Bochum und der Hellen Medien Projekte GmbH. Einen Wettbewerb um die „Höhe“ gab es nicht.

9. *In welcher Form erfolgte die Festlegung, dass die Honorare für den Atrium-Talk gemeinnützig gespendet werden sollte? Wie wurde das kommuniziert? Wie wurden sie kontrolliert?*

Aus Sicht der Stadtwerke Bochum gab es mündliche Vereinbarungen zwischen den Stadtwerken Bochum und der Hellen Medien Projekte GmbH, dass die Gäste von der Hellen Medien Projekte GmbH auf den Sinn der Honorarzahungen, nämlich dass diese an einen von den Talkgästen zu bestimmenden karitativen Zweck gespendet werden sollen, hingewiesen werden sollten. Dies haben die Stadtwerke Bochum in mehreren Pressemitteilungen, die von ihnen zu verschiedenen Atriumtalks herausgegeben wurden, öffentlich kommuniziert.

Unser Versäumnis liegt ganz klar darin, dass wir die mündlich getroffenen Vereinbarungen nicht schriftlich fixiert haben. Zudem hätten wir die Einhaltung der mündlich getroffenen Vereinbarungen viel stärker kontrollieren müssen. Zwar haben wir regelmäßig mündlich und per E-Mail bei Herrn Hellen nachgefragt, wohin unsere Talk-Gäste ihr Honorar spenden. Doch leider haben wir uns mit der Antwort von Herrn Hellen zufrieden gegeben, dass dies Privatsache der Talk-Gäste sei und diese dazu keine Auskunft geben wollen.

10. *Welche Abteilungen der Stadtwerke waren mit der Abwicklung von diesem Komplex betraut? (Steiger-Award, Steiger-Award-Verträge und Atrium-Talk?) Wie hoch war der Aufwand hierfür?*

Mitteilung der Verwaltung
- Seite 8 -

Vorlage Nr. 20122604

Stadtamt II (1940)	TOP/akt. Beratung
-----------------------	-------------------

Die Abwicklung dieser Veranstaltungen wurde in erster Linie in der Abteilung Unternehmenskommunikation vorgenommen. Der diesbezügliche Arbeitsaufwand der Unternehmenskommunikation ist Bestandteil der normalen Arbeitsleistung der dortigen Mitarbeiter und wird nicht gesondert vergütet. Neben der Unternehmenskommunikation war unsere Haustechnik in die Abwicklung der Veranstaltungen eingebunden. Den diesbezüglichen Aufwand in Höhe von durchschnittlich ca. 950 € je Atriumtalk haben wir der Märkischen Revision GmbH im Rahmen ihrer Prüfung mitgeteilt.

11. *Wie war der Aufsichtsrat in konzeptionelle und finanzielle Fragen zum Atrium-Talk einbezogen? Wenn ja, wann hat es welche Informationen gegeben?*

Die Durchführung der Veranstaltung Atriumtalk war, da die Geschäftsordnung für die Geschäftsführung der Stadtwerke Bochum eine Zuständigkeit des Aufsichtsrats für Kommunikationsmaßnahmen nicht vorsieht, nicht Gegenstand der Sitzungen des Aufsichtsrats.

12. *Unter welchen Positionen sind die Aufwendungen für den Steiger-Award und Atrium-Talk in den Berichten und Bilanzen der Stadtwerke GmbH verbucht?*

Die Aufwendungen sind in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen der Gewinn- und Verlustrechnungen der Jahresabschlüsse der Stadtwerke Bochum enthalten.

13. *Wie beurteilen die Stadtwerke Bochum das Erreichen, der nach eigener Darstellung gesetzten Zielvorstellung „Bochum ins rechte Licht zu rücken“ und eine „gewisse Stadtkultur und Lebensqualität“ zu fördern?*

Die Veranstaltungsreihe Atriumtalk war eine auf Geschäftskunden und Multiplikatoren ausgerichtete Marketingmaßnahme. Daneben wollten wir mit dieser und weiteren Veranstaltungen den gesellschaftlichen Dialog in Bochum unterstützen sowie Kunden und Bochumer Bürgern die Gelegenheit bieten, hochkarätige Veranstaltungen und Gäste in Bochum zu sehen. Die Stadtwerke Bochum haben das als sinnvollen Beitrag gesehen, gesellschaftspolitische Diskussionen anzustoßen und durch die Auswahl der Talkgäste Meinungsbildner des öffentlichen Lebens in Deutschland nach Bochum zu holen.

Durch die öffentliche Diskussion um die Honorarzahungen für Talkgäste und unsere Versäumnisse im Zusammenhang mit der Ausgestaltung der Verträge haben insbesondere die Stadtwerke Bochum selbst, aber mittelbar auch die Stadt Bochum einen Reputationsschaden erlitten.

Stadt Bochum

Mitteilung der Verwaltung
- Seite 16 -

Vorlage Nr. 20122604

Stadtamt II (1940)	TOP/akt. Beratung
-----------------------	-------------------

II. Stellungnahme der Stadt Bochum

Zu den Fragen, die die Verwaltung unmittelbar betreffen (Vorlage-Nr.: 20122432, Fragen 8 u. 9 sowie Nr.: 20122434, Frage 3), nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Die Verwaltung hat die Antwort der Stadtwerke Bochum übernommen. Es gab zum damaligen Zeitpunkt keinen Grund, die Richtigkeit der Angaben in Zweifel zu ziehen. Es gab vorab eine telefonische Rücksprache mit der Stadtwerke Bochum GmbH hinsichtlich der Autorisierung der Antwort durch die Geschäftsleitung. Diese Rückfrage wurde aus Sicht der Verwaltung ausreichend beantwortet.

Sowohl die Stadt Bochum wie die Beteiligungsunternehmen sind zu wahrheitsgemäßen Auskünften gegenüber dem Rat verpflichtet. Die Zusammenarbeit zwischen der Stadt Bochum und den Gesellschaften ist von gegenseitigem Vertrauen geprägt. Von daher ist auch zukünftig davon auszugehen, dass Anfragen korrekt beantwortet werden.

Fragen des Aufsichtsrates der Stadtwerke Bochum Holding GmbH

Übersicht über die Kosten der Vortragsreihe seit 2008

Datum	von Weizsäcker	Adorf	Fischer	Matlay	Hoeneß	Zahlung Vorschuss	Gauck	Berger	Steinbrück	Genscher	Summe
gemeldete Gäste	29.02.2008 150	14.11.2008 ausgefallen	06.03.2009 170	13.11.2009 157	06.03.2010 160	30.11.2010/02.12.2010	11.12.2010 173	07.05.2011 151	26.11.2011 184	26.10.2012 180	
I. HELLEN-UNTERNEHMENSGRUPPE											
Hellen Medien Projekte GmbH											
Honorar Hellen	53.700	24.855	47.766	14.437	13.050		43.300	54.837	42.383	34.403	364.731
Honorarvorschuss	34.700	24.855	47.766	14.437	13.050		43.300	54.837	42.383	34.403	345.731
		2.500	5.000	2.500	2.500	60.000	6.000	6.000	6.000	6.000	36.500
	12.000	-10.000	25.000				25.000	25.000	20.000	20.000	36.000
abgerechnetes Honorar Gastredner											
Honorar Livemusik	7.700	5.000	10.000	1.000	7.000		10.000	10.000	10.000	8.403	69.103
Einspieler	6.000	3.827	3.210	3.500				9.424			25.961
Moderatorenberatung und -betreuung		3.200	3.000	3.200	3.200						12.600
Sonstige	9.000	328	1.556	4.237	350		2.300	4.413	1.383		23.567
Sascha Hellen Journalist	19.000										19.000
abgerechnetes Honorar Gastredner											
	10.000										10.000
Sonstiges	9.000										9.000
II. SPENDE STADTWERKE BOCHUM											
"für" Gastredner	5.000		5.000	30.000	20.000						60.000
"für" Moderation				25.000	20.000						45.000
	5.000		5.000	5.000							15.000
III. ÜBRIGE											
Catering inkl. Ausstattung	50.151	14.180	35.913	45.192	46.861		53.097	49.658	64.509	9.093	368.654
Technik und Bestuhlung	20.219	3.800	25.782	27.580	22.743		27.098	24.523	29.084		180.829
Film erstellen	13.610	6.591		6.797	6.997		6.997	7.672	7.247		55.911
Moderation	3.740		3.990	4.130	4.160		4.175	4.255	4.293		28.743
Einspieler					5.280		7.500	5.630	2.500	5.500	26.410
Moderatorenberatung und -betreuung									11.702		11.702
Sonstiges	12.582	3.789	6.141	6.685	7.682		7.327	7.578	2.670		2.670
									7.013		62.390
SUMME	108.851	39.035	88.679	89.629	79.911		96.397	104.496	106.892	43.496	793.385

Quelle: Rechnungen, Schriftverkehr, Kostenaufstellungen der Stadtwerke Bochum, Aussagen Sascha Hellen
 Interne Ref.: Übersicht Altimark

Es liegen noch nicht alle Abrechnungen vor.